



Ehrungen beim SPD-Ortsverein Rössing (von links): Stefan Schostock, Siegfried Ehlers, Waltraud Friedemann, Jerg Prinzing, Regina Hanneke, Matthias Auditor, Christian Maiwald, Bernd Könneke und Werner Tschirner. ■ Foto: Mahrhold

# Wahlen werden vertagt

## Noch keine Neubesetzung des Vorstandes im SPD-Ortsverein Rössing

**RÖSSING** ■ Zur Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Rössing konnte Vorsitzende Regina Hanneke neben dem stellvertretenden Gemeindeverbandsvorsitzenden Matthias Auditor und der stellvertretenden Unterbezirksvorsitzenden Waltraud Friedemann auch den Bezirksvorsitzenden Stefan Schostok begrüßen.

Bei den Grußworten an die Versammlung stellte sich Waltraud Friedemann als Landtagskandidatin vor und wünschte sich auch, dass der Unterbezirk Alfeld wieder „rot“ wird. Stefan Schostok betonte, dass er als gebürtiger Hildesheimer stets versuchen würde, alle Einladungen aus seiner alten Heimat wahrzunehmen, was bisher auch immer funktioniert habe. In Rössing teilte er mit, dass er den Landtag wahrscheinlich verlassen werde, um für das Amt des Oberbürgermeisters in Hannover zu kandidieren. In seinem Grußwort wies er eindringlich darauf hin: „Nur wer zur Wahl geht,

kann auch mitentscheiden!“ Auch er bekräftigte, dass der Wahlkreis Alfeld von der SPD wieder gewonnen werden müsse.

In ihrem Jahresrückblick berichtete Vorsitzende Regina Hanneke vom Tanz in den Mai, der von der SPD ausgerichtet wurde. Im August fand ein Familiennachmittag statt, bei dem alle Kandidaten für den Rat und auch der jetzige Gemeindebürgermeister Norbert Pallen für Rede und Antwort zur Verfügung standen. Bernd Könneke berichtete aus dem Ortsrat, in dem der Dorfladen ein großes Thema sei. Auch der Bau einer Bürgersolaranlage auf dem Dach der Sporthalle sei im Gespräch. Für den Ortszugang aus Richtung Nordstemmen kommend soll eine Geschwindigkeitsmess- und Anzeigetafel installiert werden. Aus dem Gemeinderat gab Regina Hanneke bekannt, dass die Abwasser- und Niederschlagswasser-Gebühren gesplittet werden, wobei sich aber nichts

an den Kosten ändern würde. Die Straßenbeleuchtung wurde auf Energiesparlampen umgestellt, die Kläranlage auf den neusten technischen Stand gebracht und auch das Freibad energetisch modernisiert.

Ein großer Brennpunkt auf Gemeindeebene sei die Schullandschaft, hierzu soll bis Ende des Jahres ein Konzept „Bildungsregion Nordstemmen“ erstellt werden. Für den Gemeindeverband erklärte Matthias Auditor, dass es angedacht sei, einen Förderverein zur Unterstützung des Nordstemmer Freibades ins Leben zu rufen. Dieser Punkt würde neben der Schullandschaft auf Platz 2 der Wichtigkeit liegen. Aufgrund von beruflichen und auch persönlichen Gründen hatten einige Vorstandsmitglieder der SPD Rössing ihren Rücktritt angekündigt. Da es aber während der Versammlung zu keinem Ergebnis einer Neubesetzung kam, wurde dieser Punkt auf eine gesonderte Mitgliederver-

sammlung vertagt. Hierzu werden dann noch mal alle Mitglieder eingeladen! In der Zwischenzeit beschäftigt sich der bisherige Vorstand mit der Suche nach einer geeigneten Lösung.

### Mitgliederehrungen

Für 50 Jahre treue Mitgliedschaft wurde Siegfried Ehlers geehrt. Ehlers war von 1964 bis 1976 im Gemeinderat Rössing, von 1974 bis 1981 als Ortsbürgermeister und auch im Gemeinderat der Gemeinde Nordstemmen tätig. Über die Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft konnten sich Jerg Prinzing und Werner Tschirner freuen, beide waren viele Jahre im Orts- und Gemeinderat tätig und haben auch schon das Amt des Vorsitzenden besetzt. Bereits seit 25 Jahren sind Schriftführer Christian Maiwald und die 1. Vorsitzende Regina Hanneke für die SPD tätig. Alle erhielten neben Urkunde und Ehrennadel auch eine rote Rose und ein Buchgeschenk. ■ mto